

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 4
Bereich: Stadtentwicklung
Bearbeitet von: Wiegel, Karolin

Siegen, 22.08.2023

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Rat 06.09.2023

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen
und Liegenschaften** 14.09.2023

Kurzbezeichnung:

Quartiersmanagement Geisweid

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt - vorbehaltlich der Entscheidungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften ~~und des Haupt- und Finanzausschusses~~ - die Rückgabe der Fördermittel für die Durchführung eines Quartiersmanagements in Siegen-Geisweid sowie die Teilaufhebung des Durchführungsbeschlusses 2727/2019.

Sachverhalt / Begründung:

Die Bezirksregierung Arnsberg hat die Verwaltung - AG Stadtentwicklung - darum gebeten, kurzfristig einen Widerrufsbescheid für die nicht benötigten Mittel einzureichen, wenn die Mittelverwendung nicht mehr erfolgen wird. Dies betrifft die Durchführung des Quartiersmanagements in Siegen-Geisweid. Eine Aufnahme anderer Maßnahmen in den Förderbescheid oder eine Verlängerung des Durchführungszeitraums wurden seitens der Verwaltung geprüft, ist jedoch aufgrund der auslaufenden Gesamtmaßnahme nicht möglich. Der Verfügungsfonds, der ebenfalls Teil des Förderbescheides ist, befindet sich aktuell in der Umsetzung. Die Verwaltung sieht also keine Möglichkeit zur Umsetzung bzw. anderweitigen Mittelverwendung und schlägt daher vor, die Mittel vorzeitig zurückzugeben, damit diese einer Maßnahme in einer anderen Kommune zugeführt werden können.

Zu den Gründen:

Wie in der Vorlage 1394/2023 bereits berichtet, konnte das Quartiersmanagement Geisweid nicht erfolgreich vergeben werden, obwohl die Leistung dreimal ausgeschrieben wurde und verschiedenste andere Umsetzungsmöglichkeiten überprüft wurden. Im Rahmen der Vorlage 1394/2023 wurde dazu wie folgt ausgeführt:

„Über die Gründe für die gescheiterte Ausschreibung lässt sich nur spekulieren, aber die momentan sehr gute Auftragslage für Planungsbüros im Bereich Quartiersmanagements kann eine mögliche Ursache sein. Durch die gesperrte A45-Talbrücke Rahmede wird zudem die Anfahrt aus dem Ruhrgebiet erschwert, was Aufträge in Siegen zusätzlich unattraktiver wirken lässt. Als abzusehen war, dass das Quartiersmanagement nicht an einen externen Dienstleister vergeben werden konnte, wurde intern nach alternativen Lösungen gesucht. Jedoch dürfen Fördermittel nicht zur Finanzierung städtischen Personals eingesetzt werden, wodurch auch die Zusammenarbeit mit der stadteigenen Stadtmarketing GmbH nicht umgesetzt werden konnte.“ Auszug aus der Vorlage 1394/2023

Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

Klimaschutz

Klimarelevanz <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	Veränderungen CO₂-Emissionen <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	Bestehen alternative Handlungsoptionen? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)			

In Vertretung

gez.

Henrik Schumann
Stadtbaurat

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.